

## Lago Maggiore - Königin der Seen

### Mediterranes Flair am Fuße der Alpen

Vom Lago Maggiore - einem der schönsten Alpenseen - geht eine landschaftliche Faszination aus, die ihresgleichen sucht. Im milden Klima entfalten sich an seinen Ufern großartige Bilder südlicher Pracht: Grünbewaldete Berge, die leuchtenden Farben blühender Gärten, gepflegte Parks und herrliche Uferpromenaden.

#### PROGRAMMVORSCHLAG

##### 1. Tag: Anreise – Verzasca-Staudamm - Hotelbezug

Erwartungsvoll reisen Sie heute an den Lago Maggiore, den zweitgrößten der oberitalienischen Seen. Unterwegs legen Sie eine PETROLLI-Frühstückspause (Tasse Kaffee & Hefezopf) ein. Außerdem lohnt sich ein Stopp am Verzasca-Staudamm mit einem Spaziergang über den Damm, der Schauplatz für den James-Bond-Film Golden Eye gewesen ist. Nach dem Zimmerbezug erwartet Sie in Ihrem Hotel ein leckeres Abendessen.

##### 2. Tag: Borromäischen Inseln

Wahre Perlen im Lago Maggiore sind die Borromäischen Inseln, die mit ihrer Blütenpracht vom Frühjahr bis zum späten Herbst ein Hauch von Exotik verbreiten.

Ihr Guide erwartet Sie heute zu einem Bootsausflug auf die Borromäischen Inseln. Barocke Szenerie bestimmt die Isola Bella mit ihrem königlichen Palazzo Borromeo und seinem Meisterwerk italienischer Gartenbaukunst. Die kleinste der Inseln ist die Isola Pescatori, deren ländliche Gemeinde noch heute vom Fischfang lebt. Hier laden Restaurants und gemütliche Lokale zu einem Mittagsimbiss ein. Die Isola Madre ist bekannt für ihren botanischen Garten mit seltenen und teils exotischen Pflanzenarten. Auch eine Vielzahl freilebender Tiere ist hier zu finden.

##### 3. Tag: Centovallibahn - Heimreise

Heute geht es mit der Centovalli-Bahn durch die malerischen "hundert Täler" und das italienische Valle Vigizzo von Locarno nach Domodossola. Die Reise führt entlang tiefer Schluchten und Felsspalten mit silbern glänzenden Wasserfällen, über bunte Wiesen und gewagte Brücken, durch Rebgelände und Kastanienwälder. Begeisternde Bilder und eine üppige Vegetation können vom Zug aus genossen werden und sind je nach Jahreszeit immer neu, vielseitig und anders - eine unvergessliche Reise, abwechslungsreich, faszinierend, kurzweilig und komfortabel. Nach einer individuellen Mittagspause in Domodossola verlassen Sie La Bella Italia und treten die Heimreise an.

#### Weitere Programmtipps

##### Besuch von Ascona

Das ehemalige Fischerdorf Ascona auf der Schweizer Seite des Lago Maggiore mit viel südländischem Flair ist absolut sehenswert. Doch drei Bauten könnte man gerade als Pflichtprogramm bezeichnen - die Casa Serodine, das Collegio Papio und die Kirche Santa Maria della Misericordia.

##### Ausblick vom Monte Verità - der Berg der Wahrheit

Über Ascona erheben sich die Höhenzüge des so genannten "Berges der Wahrheit". Der Name hat nichts damit zu tun, dass hier oben die Erleuchtung zu finden wäre. Oder vielleicht doch? Wer es dennoch wagen möchte und den Monte Verità von Ascona aus hinauf spaziert, wird auf dem Gipfel mit einem traumhaften Blick über die Stadt und weite Teile des Lago Maggiore belohnt.

##### Besichtigung der Villa Taranto

Eine der schönsten Gartenanlagen dieser Gegend wurde 1931 von einem schottischen Kapitän ins Leben gerufen, der sich in diesen Landstrich verliebte und ein "Paradies" anlegte. Durch den gesamten Park führt ein fast sieben Kilometer langer Spazierweg.

### **Besuch der bemalten Dörfer**

Im Osten des Sees ein Stück weit in den Bergen befinden sich die berühmten bemalten Dörfer. Durch die unterschiedliche Farbgebung passen sie sich der farbenfrohen Umgebung an. Dabei sind die Wände der Häuser nicht einfach nur bunt, sondern teilweise auch sehr künstlerisch gestaltet. Viele Hauswände sind mit aufwendigen Fresken verziert. Zu den „Paesi dipinti“, den bemalten Dörfern, gehören Arcumeggia, Marchirolo und Dumenza.

### **Weinproben und Verkostungen**

Zahlreiche Weinkellereien rund um den See laden zum Probieren der Qualitätsweine ein und bieten darüber hinaus Verkostungen von typischen Produkten aus der Region an.

### **Besuch von Cannero & Schifffahrt nach Cannobio**

Cannero ist einer der wärmsten Orte am Lago Maggiore. Hier gedeihen selbst im Winter Zitrusfrüchte, welchen der Ort den Beinamen "Riviera" zu verdanken hat. Sie besuchen den kleinen Ort mit der malerischen Altstadt und der schönen Uferpromenade. Von dort aus fahren Sie mit dem Linienschiff, um Cannobio vom See aus zu erreichen. Die Fahrt ermöglicht Ihnen traumhafte Blicke auf die Villen am Ufer und die Inseln von Cannero. Das schmucke Städtchen Cannobio mit den zahlreichen Geschäften und Cafés in den engen Gassen und entlang der Seepromenade lädt zum Verweilen ein.